

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119498
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1129</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	09.10.2017
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	860,7309
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Kurzer Grabenabschnitt, der gegenwärtig größerer Mengen Wasser aus dem Naturschutzgebiet Boberger Niederung abführt, das heißt, dass hier unter dem Deich hindurch eine Rohrverbindung vorhanden ist, die zur Entwässerung des Boberger Gebietes beiträgt. Gegenwärtig sind die Uferböschungen nur um 0,3 m hoch zu dem angrenzenden Gebiet, das früher als Weidefläche genutzt worden ist, mittlerweile aber stärker verbuscht und eine deutliche Röhrichtentwicklung durchmacht. Im Osten findet weiterhin noch eine extensive Beweidung statt. Der Graben ist durch Gehölze gesäumt und nahezu vollständig überschattet. Auf beiden Ufern - verstärkt aber auf dem östlichen Ufer - wachsen alte Schwarzerlen, die bis zu 60 cm Stammdicke erreichen, mitunter mehrstämmig, aber auch einstämmige Bäume, zudem auf dem Westufer einzelne Weiden. Der Bereich ist recht kräftig überschattet. Das Wasser ist dunkelbräunlich, gegenwärtig um 0,5 m tief, der Graben wird nur extensiv unterhalten, ist recht totholzreich und am Grunde auch stark von Laub bedeckt. Gegenwärtig fließt das Wasser recht kräftig mit höheren Fließgeschwindigkeiten den Graben entlang Richtung Bille. Dies ist aber vermutlich eine besondere Situation durch die hohen Niederschläge der vergangenen Wochen. Der Graben ist insgesamt recht naturnah und strukturreich eingewachsen. Auf beiden Seiten breitet sich das Ufergehölz in die angrenzenden Flächen hinein aus, die nur noch wenig genutzt werden.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	FGM	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Östlich der Bille, vor dem alten Bille Deich, auf der Höhe des Ortskerns von Billwerder (Kirche)		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Im Süden Grünlandbrache, im Norden seit längerem brachliegend		
<b>Rechtswert (X)</b>	574939	<b>Hochwert (Y)</b>	5930152
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

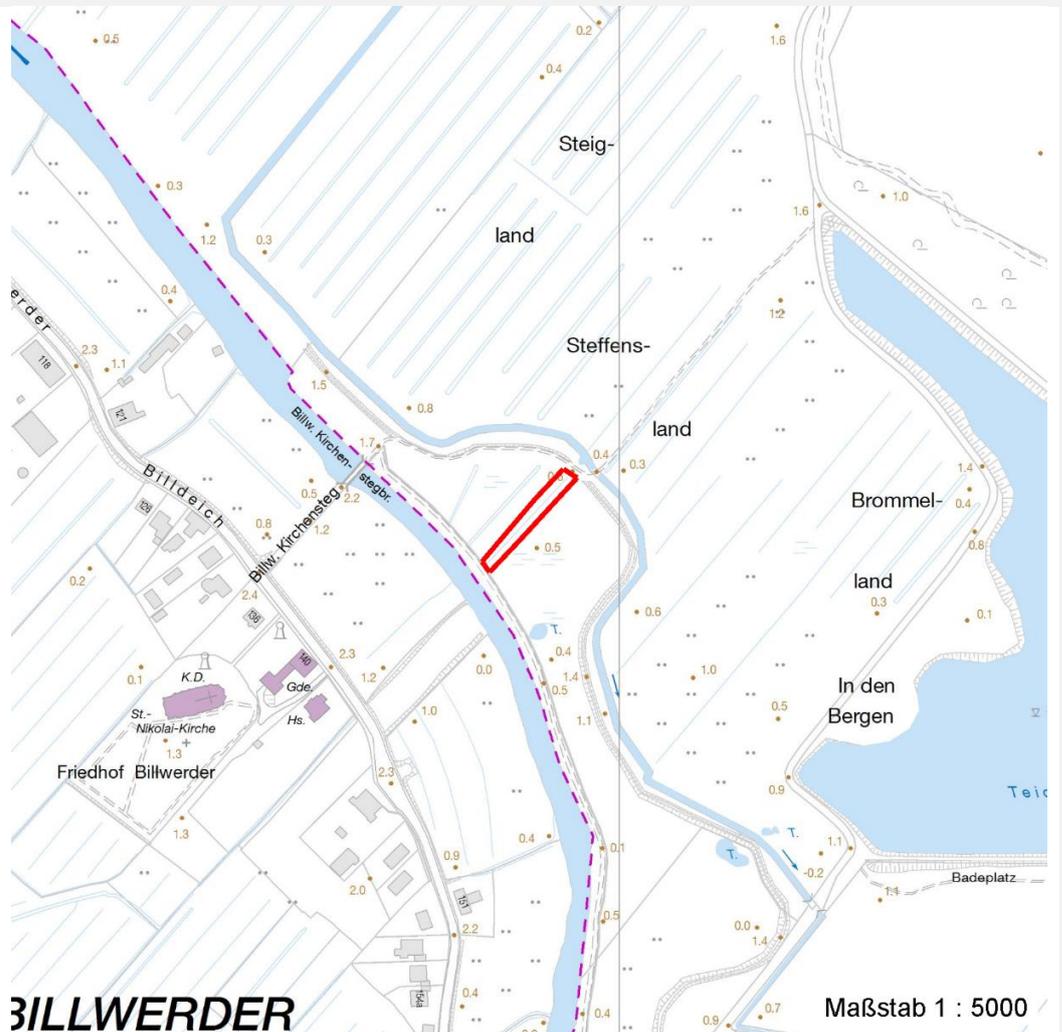
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119498
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1129</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	860,7309
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
119498	53105	7430	48	24.06.2008	/	7432	71
119498	53294	7430	171	24.06.2008	/	7432	10

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
66313	0	7430_1129_091017_1.JPG	
66314	0	7430_1129_091017_2.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

## Auswertung

29.09.2022

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	119498
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1129</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	860,7309
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Entwässerung des Naturschutzgebietes.
Wertgesichtspunkte	Altbaumbestand, struktureich, naturnah.
Maßnahmen	Auch in Zukunft keine intensive Grabenunterhaltung betreiben, das hydrologische System des Naturschutzgebietes sollte Gegenstand eines gesonderten Gutachtens sein mit dem Ziel, möglichst viel Wasser im Naturschutzgebiet zurückzuhalten. Eventuell ist dieser Graben dabei hinderlich. In diesem Fall kann er vollständig der Sukzession überlassen bleiben.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7430_1129_091017_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7430_1129_091017_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>	Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter (2000)	<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>		<b>Biototyp</b>	FGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119498
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1129</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	09.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	860,7309
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	9 - sehr naß
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	5
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	1 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	24 - Potamogetonetea pectinati (Festwurzelnende Wasserpflanzenges.) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	6,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	sehr naß	8,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,2
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt verträglich)	3,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	3,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		2
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-						-							
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-	-						-							
Berula erecta (Aufrechte Berle)	7	w		-	-						-							
Callitriche palustris agg. (Artengruppe Sumpf-Wasserstern)	7	w		-	-						-						3	
Carex paniculata (Rispen-Segge)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-							
Elodea nuttallii (Nuttalls Wasserpest)	7	w		-	-						-							
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	w		-	-						-							
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w		-	-						-							
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w		-	-						-							
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-	-						-							
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	z		-	-						-							
Hottonia palustris (Wasserfeder)	7	w		-	-						-			b	V		V	V

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	119498
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1129</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	09.10.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	860,7309
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w		-	-						-			b				
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-	-						-							
Lemna minor (Kleine Wasserlinse)	7	z		-	-						-							
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w		-	-						-							
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-	-						-							
Phragmites australis (Schilf)	7	w		-	-						-							
Potamogeton pusillus (Kleines Laichkraut)	7	w		-	-						-				2			V
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	w		-	-						-							
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w		-	-						-							
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	-						-							
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w		-	-						-							
<b>Algae (Algen)</b>																		
Chara vulgaris (Gewöhnliche Armleuchteralge)	7	w		-	-						-	X						R
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>2</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	
<b>Anzahl Arten</b>														<b>28</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland